

Presseinformation

02/2023 01.02.2023

Künstliche Intelligenz weiterhin im Fokus

Kooperationsvertrag der LUCE Stiftung und OTH Amberg-Weiden verlängert

Der Kooperationsvertrag zwischen der Ostbayerischen Technischen Hochschule (OTH) Amberg-Weiden und der Lars und Christian Engel (LUCE) Stiftung im Bereich des Projekts DENKWELT Oberpfalz (DWO), der im Jahr 2020 von beiden Seiten unterzeichnet wurde, ist um weitere zwei Jahre verlängert worden. Diese Zusammenarbeit hat im Bereich Künstliche Intelligenz (KI) eine Pilotfunktion und Modellcharakter auch für andere Regionen Bayerns, und wird seit 2021 als Teil der Hightech Agenda Plus mit 5 Millionen Euro vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie gefördert.

Auf ein weiterhin solides Fundament bauen Prof. Dr. Erich Bauer, Vorstandsvorsitzender der LUCE Stiftung, und Prof. Dr. Clemens Bulitta, Präsident der OTH Amberg-Weiden, bei der Unterzeichnung der neuen Vereinbarung. „Viele gemeinsame Ideen und Projekte im Bereich der Künstlichen Intelligenz haben wir in den letzten zwei Jahren angestoßen“, freut sich Prof. Dr. Bauer. „Mit der Verlängerung des Kooperationsvertrags werden wir die Wissensregion Oberpfalz stärken und weiter etablieren“, so Bauer. Ziel und Auftrag seien zudem eine anwendungsorientierte Bildungsplattform und Weiterbildungsangebote für Software und KI. „Im Rahmen der Zusammenarbeit in der DENKWELT Oberpfalz bilden wir über gemeinsame Projekte aus allen unseren vier Fakultäten zusammen mit der LUCE Stiftung ein Kompetenz-Netzwerk für Anwendungen der Künstlichen Intelligenz sowohl aus den Ingenieur- als auch den Wirtschaftswissenschaften“, betont Prof. Dr. Clemens Bulitta, Präsident der OTH Amberg-Weiden. Und Prof. Dr. Wolfgang Weber, Vizepräsident Forschung und Entwicklung der Hochschule, ergänzt: „Die Verlängerung des Kooperationsvertrages bildet einen weiteren Meilenstein der auf das Zukunftsfeld Künstliche Intelligenz gerichteten regionalen Allianz zwischen Hochschule und LUCE Stiftung im Bereich angewandte Forschung, Entwicklung sowie Wissens- und Technologietransfer.“

Durch eine zusätzliche, nun auch schriftlich fixierte Kooperation der OTH Amberg-Weiden mit fortiss, dem Landesforschungsinstitut des Freistaats Bayern für softwareintensive Systeme in München, ist ein weiterer KI-affiner Partner beteiligt. Dieser Schulterschluss zwischen der OTH Amberg-Weiden und fortiss ist ebenfalls ein Beitrag für die DWO, hier vor allem bezogen auf weitere Forschungsprojekte und Veranstaltungen. Die LUCE Stiftung hat schon in den vergangenen Jahren mit fortiss zusammengearbeitet: So konnten Workshops und Schulungen im Bereich KI angeboten werden. Für dieses Jahr ist bereits eine gemeinsame Tagung der drei Partner zum Themenkreis KI und Digitalisierung geplant.



Prof. Dr. Erich Bauer (links) und Prof. Dr. Clemens Bulitta (rechts) unterzeichnen die Verlängerung des Kooperationsvertrags. Bild: W. Weber (OTH Amberg-Weiden)

Pressesprecher:

Sebastian Gmeiner, sgmeiner@luce-stiftung.de, +49 (0)9605 919-9331

Vertreterin:

Daniela Summer, danielasummer@luce-stiftung.de, +49 (0)9605 919-9299

Webseite:

www.luce-stiftung.de